

HANDWERKSKAMMER REUTLINGEN

Nachfolge mit Plan und Leidenschaft

Florian Mettenberger und Benjamin Gassner-Sevgili, Peco Ladeneinrichtungen GmbH aus Bad Urach, als „Persönlichkeit im Handwerk“ ausgezeichnet

Die beiden Geschäftsführer der Peco Ladeneinrichtungen GmbH aus Bad Urach sind von den Nutzerinnen und Nutzern des Gründungsportals „Selbstständig im Handwerk“ als „Persönlichkeit im Handwerk“ in der Kategorie Nachfolge gewählt worden. Der Präsident der Handwerkskammer Reutlingen, Alexander Wälde, gratulierte dem Unternehmer-Duo persönlich und würdigte die gelungene Betriebsübernahme als starkes Beispiel für Zukunftssicherung im Handwerk.

Kontinuität und frische Impulse

Mit Mut, handwerklicher Erfahrung und einer klaren strategischen Vision haben Florian Mettenberger und Benjamin Gassner-Sevgili zum 1. Januar 2025 die Peco Ladeneinrichtungen GmbH in Bad Urach übernommen. Das 1991 gegründete Unternehmen ist auf modernen Ladenbau spezialisiert – vor allem für den Lebensmitteleinzelhandel, das Nahrungsmittelhandwerk und den Einzelhandel. „Die Nachfolge durch Florian Mettenberger und Benjamin Gassner-Sevgili ist ein Musterbeispiel für die Zukunft des Handwerks“, sagte Handwerkskammer-Präsident Wälde anlässlich der Auszeichnung. „Die beiden Unternehmer verbinden in idealer Weise Kontinuität mit frischen Impulsen. Sie sichern Arbeitsplätze, entwickeln den Betrieb digital und strategisch weiter und zeigen, wie moderne Betriebsnachfolge im Handwerk



Gelungene Nachfolge: Benjamin Gassner-Sevgili, Florian Mettenberger und Präsident Alexander Wälde (v. li. n. re.). Foto: Handwerkskammer

gelingen kann. Ihr Mut und ihre klare Vision machen sie zu echten Vorbildern für die nächste Generation.“ Die Peco Ladeneinrichtungen GmbH plant und realisiert Verkaufsräume von der ersten Idee bis zur fertigen Ladenfläche. Zum Leistungsspektrum gehören Beratung, Konzeption, fotorealistische 3D-Planung mit VR-Visualisierung sowie die schlüsselfertige Umsetzung. Kundinnen und Kunden erhalten alle Leistungen aus einer Hand – mit festen Ansprechpartnern, transparenten Abläufen

und professionellem Projektmanagement. Das neue Führungsduo setzt dabei bewusst auf eine Mischung aus bewährter handwerklicher Substanz und neuen Impulsen. Digitalisierung, modernes Controlling und eine breiter aufgestellte Kundenstruktur sollen das Unternehmen nachhaltig stärken. „Unser Anspruch ist es, traditionelles Handwerk mit modernen digitalen Prozessen zu verbinden“, beschreiben Mettenberger und Gassner-Sevgili ihren Weg. „Wir wollen nicht nur

schöne und funktionale Verkaufsräume schaffen, sondern unseren Kunden Planungssicherheit, Termin- und Kostentreue sowie langfristigen Erfolg ermöglichen.“

Das Team als Herzstück des Unternehmens

Ein besonderer Erfolgsfaktor ist für die beiden Geschäftsführer das Team. 17 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bilden das Herzstück des Unternehmens. Die neue Geschäftsführung setzt auf klare Verantwortung, offene

Kommunikation, regelmäßige Weiterbildung und Mitarbeitergespräche. „Nur ein starkes Team kann Topqualität liefern“, betonen die beiden Unternehmer. Auch beruflich ergänzen sich Florian Mettenberger und Benjamin Gassner-Sevgili ideal. Mettenberger ist Schreinermeister, seit 2007 im Unternehmen und kennt Peco aus vielen Jahren als Prokurist und Projektleiter bis ins Detail. Gassner-Sevgili ist staatlich geprüfter Holztechniker und Schreinermeister. Er bringt internationale Erfahrung als Projektmanager in Sydney sowie strategisches Know-how in die Unternehmensführung ein. Für die Handwerkskammer Reutlingen steht die Auszeichnung beispielhaft für ein zentrales Zukunftsthema im Handwerk: die erfolgreiche Betriebsnachfolge. Viele Betriebe stehen in den kommenden Jahren vor der Frage, wie sie ihre Zukunft sichern und eine geeignete Nachfolgerin oder einen geeigneten Nachfolger finden. Das Beispiel Peco zeigt, dass eine gut vorbereitete Übergabe nicht nur den Fortbestand eines Unternehmens sichern kann, sondern auch neue Chancen eröffnet. „Nachfolge bedeutet nicht Stillstand, sondern Aufbruch“, so Wälde. „Wer einen Betrieb übernimmt, übernimmt Verantwortung – für Beschäftigte, Kunden, gewachsene Werte und die Weiterentwicklung des Unternehmens. Florian Mettenberger und Benjamin Gassner-Sevgili zeigen eindrucksvoll, wie aus dieser Verantwortung Zukunft entsteht.“

Die eigenen Stärken erkennen und ausbauen

Personal: Beratungstool hilft Betrieben beim Aufbau einer Arbeitgebermarke

Im Wettbewerb um Fachkräfte sind attraktive Arbeitgeber im Vorteil. Allerdings fällt es kleineren Unternehmen mitunter schwer, sich in Szene zu setzen, beispielsweise weil sie sich ihrer Stärken überhaupt nicht bewusst sind oder weil es mit der Kommunikation hapert. Im Rahmen der Personaloffensive „Horizont Handwerk“ wurde nun ein Beratungsinstrument entwickelt, das genau hier ansetzt: das Arbeitgeberattraktivitäts-Tool (AgATo). Es soll Betrieben helfen, individuelle Pluspunkte zu identifizieren und diese Merkmale gezielt zur Mitarbeitergewinnung und -bindung zu nutzen.

Claudia Hechler kennt viele Betriebe, die sich damit schwertun. „Zahlreiche Unternehmen bieten bereits hervorragende Rahmenbedingungen – sei es durch hohe Flexibilität, besondere Zusatzleistungen wie einen Kinderbetreuungszuschuss oder eine ausgeprägte Vertrauenskultur“, erklärt die Beraterin für Personal- und Organisationsentwicklung der Handwerkskammer Reutlingen. „Ein Problem ist, dass diese Vorteile oft als selbstverständlich gelten und nicht aktiv kommuniziert werden. Wir nennen sie ‚stille Stärken‘.“



„Am Ende der Beratung weiß der Betrieb nicht nur, was er gut macht, sondern auch, wie er diese Stärken gezielt im Personalmarketing einsetzen kann.“

Claudia Hechler
Beraterin für Personal- und Organisationsentwicklung

Foto: Gaby Höss



Das Beratungstool unterstützt Betriebe beim Aufbau einer Arbeitgebermarke. Foto: Contrastwerkstatt – stock.adobe.com

Von „stillen Stärken“ zu starken Argumenten

Das Tool deckt mehrere Etappen ab und bietet vor allem einen niederschweligen Einstieg. Im ersten Schritt geht es um eine Bestandsaufnahme und Selbstreflexion. Betriebsinhaber und Führungskräfte nehmen eine Standortbestimmung auf zehn zentralen Themenfeldern vor. Die Herausforderung besteht darin, einen anderen Blickwinkel einzu-

nehmen und das Unternehmen aus der Perspektive eines Mitarbeiters oder Bewerbers, eines Auszubildenden oder eines erfahrenen Meisters zu betrachten. Die Bewertungen werden zudem danach gewichtet, welche Bedeutung sie für jeweilige Zielgruppen haben.

Im Anschluss wird das Ergebnis in einer Matrix visualisiert, die zeigt, wo die individuellen Stärken des Betriebs liegen oder

in welchen Bereichen Entwicklungsbedarf besteht. Auf Grundlage dieser Standortbestimmung wird im nächsten Schritt ein konkreter Maßnahmenplan entwickelt, wie die Stärken vermittelt werden können.

Analyse deckt Potenziale auf

„Am Ende der Beratung weiß der Betrieb nicht nur, was er gut macht, sondern auch, wie er diese Stärken gezielt im Personalmarketing und in Bewerbungsgesprächen als überzeugende Argumente einsetzen kann“, erläutert Hechler. Ziel sei es, die Betriebe dabei zu unterstützen, ihre Zeit und Ressourcen in die Maßnahmen zu investieren, die die größte Wirkung entfalten. Daher sollten sich Betriebe zu Beginn nicht zu viel vornehmen, sondern die Arbeit an der Arbeitgeberattraktivität als längerfristiges Projekt verstehen. „Es ist nicht verkehrt, mit dem wichtigsten Feld anzufangen und dann ein Thema nach dem anderen anzugehen.“

Kontakt: Claudia Hechler, Beraterin für Personal- und Organisationsentwicklung, Tel. 07121/2412-132, E-Mail: claudia.hechler@hwk-reutlingen.de, www.hwk-reutlingen.de/personalberatung

KURZ UND BÜNDIG

IT-Sicherheit: Kleine Maßnahmen, große Wirkung

Cybersicherheit betrifft alle Unternehmen. Was kleine und mittlere Betriebe tun können, um Daten, Systeme und Prozesse besser zu schützen, ist Thema eines einstündigen Webseminars am 13. Oktober 2026 um 10 Uhr. Die Veranstaltung richtet sich an Betriebe, die über keine eigene IT-Abteilung oder spezialisierte Fachkräfte für Informationssicherheit verfügen. Ein Schwerpunkt liegt auf Phishing und Notfallmanagement, der Sensibilisierung für Sicherheitsrisiken und wirksamen Schutzmaßnahmen, die Unternehmen mit überschaubarem Aufwand umsetzen können. Weitere Themen sind die rechtlichen Rahmenbedingungen, insbesondere die Datenschutz-Grundverordnung. Außerdem werden weiterführende Beratungsangebote und der kostenlose Cybersicherheitscheck für Handwerksbetriebe vorgestellt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung unter www.hwk-reutlingen.de/veranstaltung

Bundesweite Umfrage

Das Bonner Start-up SecuryGo führt gemeinsam mit Industrie- und Handelskammern sowie Handwerkskammern eine deutschlandweite Befragung von kleinen und mittleren Unternehmen zur IT-Sicherheit durch. Die Studie, die durch das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt gefördert wird, soll belastbare Daten zur IT-Sicherheit und Ansatzpunkte für Beratungs- und Unterstützungsangebote liefern. Die Teilnahme ist anonym und dauert etwa zehn bis 15 Minuten.



Zur Umfrage

Jetzt sichtbar werden!
Mit dem DHZ Anzeigenmarkt – das große Anzeigenportal für das Handwerk
www.dhz-anzeigenmarkt.de

IMPRESSUM

Handwerkskammer Reutlingen

Hindenburgstraße 58, 72762 Reutlingen, Tel. 07121/2412-0, Fax 07121/2412-400
Verantwortlich: Hauptgeschäftsführerin Christiane Nowotny
Redaktion: Sonja Madeja, Udo Steinort

Die besten Nachwuchskräfte in der Region

Deutsche Meisterschaften im Handwerk: Die Kammersiegerinnen und Kammersieger

Die besten Nachwuchskräfte im regionalen Handwerk sind gekürt: Im Kammerbezirk der Handwerkskammer Reutlingen stehen die Kammersiegerinnen und Kammersieger der Deutschen Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills 2026 fest. Insgesamt wurden 77 Gesellinnen und Gesellen ausgezeichnet, davon 41 mit einem ersten, 24 mit einem zweiten und 12 mit einem dritten Platz. Sie kommen aus den Landkreisen Freudenstadt, Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen und Zollernalb und zeigen, wie leistungsstark die betriebliche Handwerksausbildung in der Region ist.

„Unsere Kammersiegerinnen und Kammersieger beweisen eindrucksvoll, wie viel Können und Verantwortung im Handwerk stecken“, sagt Christiane Nowotny, Hauptgeschäftsführerin der Handwerkskammer Reutlingen. Eine gute Platzierung sei nicht nur eine persönliche Auszeichnung, sondern öffne auch Türen für die weitere berufliche Entwicklung, so Nowotny.

Ein Blick in die Siegerlisten zeigt eine große Bandbreite an Berufen: Vom Brauer und Mälzer über Zweiradmechatroniker, Gebäudereiniger und Mechatroniker



Die Tischler absolvierten ihren Wettbewerb in der Bildungsakademie Tübingen: Marco Ludäscher (2. Kammersieger), Tabea Berg (1. Kammersiegerin) und Aran Raiser (3. Kammersieger, v. li. n. re.). Foto: Handwerkskammer



Jona Kärcher aus Ofterdingen holte sich den Spitzenplatz bei den Maurern. Foto: Ausbildungszentrum Bau

für Kältetechnik bis hin zu eher seltenen Gewerken wie Seiler, Bestattungsfachkraft, Metallblasinstrumentenmacherin oder Buchbinderin ist vieles vertreten. Mehrere Maßschneiderinnen aus der Heimschule Kloster Wald unterstreichen zudem die hohe Qualität spezialisierter Ausbildungsstätten. Auffällig ist, dass junge

Frauen auch in nach wie vor männlich geprägten Berufen, etwa im Maurerhandwerk oder in technischen Gewerken, vordere Plätze belegen.

„Die Vielfalt der Berufe und die hohe Qualität der Prüfungsleistungen zeigen, dass das Handwerk attraktive Perspektiven bietet – ganz gleich, ob kreativ, tech-

nisch oder körperlich anspruchsvoll“, betont Nowotny. Sie weist zugleich auf die Bedeutung der Ausbildungsbetriebe, die ihre Nachwuchskräfte fördern und ihnen anspruchsvolle Aufgaben übertragen.

Ein Landkreis hat in diesem Jahr besonders erfolgreich abgeschlossen: 32 Auszeichnungen

gingen in den Kreis Reutlingen, gefolgt vom Zollernalbkreis mit 18 Siegerinnen und Siegern und dem Kreis Tübingen mit zwölf Auszeichnungen. Zehn Platzierungen entfallen auf den Landkreis Sigmaringen, sechs auf den Kreis Freudenstadt.

Für die erstplatzierten Kammersiegerinnen und Kammersieger

geht es nun auf Landesebene weiter; die Besten können sich anschließend im Bundeswettbewerb mit den Siegerinnen und Siegern aus ganz Deutschland messen. Dort winkt ihnen unter anderem die Chance auf ein Weiterbildungsstipendium der Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung.

Die Kammersiegerinnen und Kammersieger 2026

1. Kammersiegerinnen und Kammersieger

- Orthopädietechnik-Mechanikerin Nele Scholz aus Rohrdorf bei Orthopädie Brillinger GmbH & Co. KG in Tübingen
- Orthopädieschuhmacher Sven Hutzenlaub aus Mössingen bei Matthias Löffler in Mössingen
- Brauer und Mälzer Blix Lennart van Hooven aus Rottenburg am Neckar bei Kronenbrauerei Remmingsheim Alfred Schimpf GmbH in Neustetten
- Elektroniker Samuel Grötzingler aus Horb am Neckar/Talheim bei Elektro Armbruster GmbH & Co. KG in Horb
- Metallbauer Richard Kneißler aus Glatten bei Ernst Pfeffer GmbH in Eutingen
- Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker Fabio Merkas aus Baisersbronn bei Auto-Kohler GmbH & Co. KG in Freudenstadt
- Land- und Baumaschinenmechaniker Silas Gutekunst aus Schenkenzell bei Karl Wieland Landmaschinen in Loßburg
- Schilder- und Lichtreklamerhersteller Tim Hopf aus Meßstetten bei GK Werbetechnik Gerg & Kern GmbH in Balingen
- Glaser Jonas Schmid aus Geislingen bei Fensterbau Leopold GmbH & Co. KG in Rosenfeld
- Bäckerin Petra Heinemann aus Nusplingen bei Grabenbäckerei Bruno Horn, Inhaber Pius Horn in Nusplingen
- Zweiradmechatroniker Jannes Erdemir aus Albstadt bei Bike & Travel Zollernalb GmbH in Hechingen
- Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Moritz Eissler aus Burladingen bei Gebr. Maichle Heizungsbau GmbH in Burladingen
- Kraftfahrzeugmechatroniker Nico Burkhardt aus Hechingen bei Autohaus Bruckelt GmbH in Burladingen

- Maurer Jona Kärcher aus Ofterdingen bei Karl-Josef Rupp Bauunternehmung GmbH in Burladingen
- Seiler Valentin Eugen Schoser aus Burladingen bei Schoser GmbH & Co. KG in Burladingen
- Kauffrau für Büromanagement Berivan Kül aus Rottenburg am Neckar bei Biesinger GmbH in Haigerloch
- Raumausstatterin Jasmin Denzler aus Haigerloch bei Flaiz Polstermöbel GmbH in Haigerloch
- Hörakustiker Maximilian Degraf aus Albstadt bei Amplifon Deutschland GmbH in Albstadt
- Maler und Lackierer Noah Linus Nieckchen aus Albstadt-Ebingen bei Malerwerkstätten Geiser GmbH & Co. KG in Winterlingen
- Automobilkaufmann Philipp Sagi aus Pfullendorf bei Autohaus Bauschatz GmbH in Sigmaringen
- Friseurin Anna Metzger aus Veringenstadt bei Andreas Schmauder Friseursalon in Sigmaringen
- Fleischer Raphael Göppel aus Engstingen bei Metzgerei Steinhart GmbH in Gammertingen
- Beton- und Stahlbetonbauer Luis Stefan Matschi aus Enningen unter Achalm bei F.K. Systembau GmbH in Münsingen
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger Dustin Schmid aus Trochelfingen bei Schwörer Haus KG in Hohenstein
- Tischlerin Tabea Berg aus Gomadingen bei Jürgen Reihling Schreinerei in Hohenstein-Bernloch
- Dachdecker Max Höritzer aus Tübingen bei Stefan Köhler GmbH in Metzingen
- Sattlerin Lilli Marlen Tump aus Metzingen bei Corio GmbH & Co. KG in Metzingen

- Straßenbauer Marcel Völkle aus Pfronstetten bei Gottlob Brodbeck GmbH & Co. KG Bauunternehmung in Metzingen
- Bestattungsfachkraft Emily Bayer aus Kirchentellinsfurt bei Uwe Serway, Schreinerei – Bestattungen in Dettingen an der Erms
- Metallblasinstrumentenmacherin Daniela Schweizer aus Holzgerlingen bei Musikhaus Beck e. K. in Dettingen an der Erms
- Buchbinderin Katharina Ohmeis aus Bad Homburg bei Matthias Raum Buchbindermeister in Römerstein-Böhringen
- Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk Tamara Prieler aus St. Johann bei Bäckerhaus Veit GmbH in Bempflingen
- Augenoptikerin Emilie Schütt aus Enningen unter Achalm bei Mister Spex SE in Reutlingen
- Konditorin Theresa Stein aus Remshalden bei Andreas Sommer Konditorei „Café Sommer“ in Reutlingen
- Gebäudereiniger Justin Martin Sauer aus Reutlingen bei Kocak Facility Management GmbH & Co. KG in Reutlingen-Ohmenhausen
- Mechatroniker für Kältetechnik David Kullen aus Metzingen-Glems bei LKT Luft- und Klimatechnik GmbH in Reutlingen
- Zweiradmechatroniker Jonathan Trostel aus Hohenstein bei Axel Schäfer Fahrradmechanikerbetrieb in Lichtenstein-Unterhausen
- Zahntechnikerin Nadja Haug aus Reutlingen-Mittelstadt bei Michael Johannes Hauke Zahntechnikmeister in Wannweil
- Zimmerer Lukas Luib aus Bad Saulgau-Sießen bei Sebastian Luib Zimmerei Schreinerei in Bad Saulgau-Fulgenstadt
- Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker Luis Müller aus Ostrach bei Kern GmbH Roll-

ladenbau und Sonnenschutz in Hohentengen

- Maßschneiderin Maren Kinne aus Meßkirch bei Heimschule Kloster Wald in Wald

2. Kammersiegerinnen und Kammersieger

- Tischler Marco Ludäscher aus Tübingen bei Thomas Binanzer Schreinerei in Tübingen-Unterjesingen
- Sattlerin Samuela Bross aus Reutlingen bei Tobias Staiger in Tübingen
- Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Max David Schmid aus Rottenburg am Neckar bei Berthold Schmid GmbH in Rottenburg am Neckar
- Bestattungsfachkraft Selina Steiner aus Rottenburg am Neckar bei Petra Friedrichson Bestattungsinstitut Friedrichson in Rottenburg am Neckar
- Land- und Baumaschinenmechaniker Paul Nichter aus Rottenburg bei Hald & Grunewald GmbH in Rottenburg am Neckar
- Orthopädietechnik-Mechanikerin Catherina Sterz aus Dettenhausen bei Orthopädie Brillinger GmbH & Co. KG in Rottenburg am Neckar
- Friseurin Luana Bellini aus Mössingen bei Gaetana Laurenza Friseurmeisterin (Blacklabor by Tania) in Mössingen
- Maurer Luke Maier aus Bühl bei Albert Günter GmbH in Baisersbronn-Schönmünzach
- Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker Oliver Stremel aus Balingen bei Karosseriebau Habfast & Co. KG in Balingen
- Metallbauer Fabian Hauschel aus Dormettingen bei Volker Stetza Metallbau GmbH in Balingen
- Kaufmann für Büromanagement Julian Bartz aus Rangendingen bei KDS Haustechnische Anla-

- gen GmbH Heizung-Sanitär-Flaschnerei in Hechingen
- Mechatroniker für Kältetechnik David Reimold aus Rangendingen bei CTS Clima Temperatur Systeme GmbH in Hechingen
- Kraftfahrzeugmechatroniker Lorenz Wilhelm Witzenhausen aus Winterlingen bei Thomas Wagenstetter Kfz-Technikerbetrieb in Albstadt
- Konditorin Elena Bülow aus Eigeltingen bei Stefan Huthmacher + Michael Huthmacher GbR Konditorei in Sigmaringen
- Augenoptikerin Martina Fischer aus Grabenstetten bei pro Optik Augenoptik-Fachgeschäft, Inhaber Frank Greiner e.K. in Bad Urach
- Raumausstatterin Lisa Kolesch aus Bad Urach bei Schofer Wohnideen GmbH Raumausstatter-Meisterbetrieb in Bad Urach
- Bäckerin Lilli Drewitsch aus Münsingen bei Heinrich Beck Bäckerei – Konditorei in Römerstein
- Zahntechnikerin Frida Mangold aus Enningen unter Achalm bei Boger Zahntechnik GmbH & Co. KG in Neckartailfingen
- Elektroniker Samuel Schmid aus Reutlingen bei EET – Elektro-Energie-Technik GmbH in Reutlingen
- Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk Fatima Anqach aus Reutlingen Bäckerei Keim GmbH in Reutlingen-Mittelstadt
- Zimmerer Jakob Streicher aus Metzingen bei Ihre Zimmerei GmbH & Co. KG in Reutlingen
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger Samuel Reisch aus Reutlingen bei Klaus-Dieter Reisch Fliesenleger in Reutlingen
- Maler und Lackierer Jona Marius Ott aus Trochelfingen bei Ralf-Uwe Ott Maler- und Lackierbetrieb in Trochelfingen

- Maßschneiderin Isabel Bischoff aus Owingen bei Heimschule Kloster Wald in Wald

3. Kammersiegerinnen und Kammersieger

- Elektroniker Erik Schwab aus Hechingen bei Stadtwerke Tübingen GmbH in Tübingen
- Maßschneiderin Mareike Magdalena Rosenau aus Lemgo bei Landestheater Tübingen LTT in Tübingen
- Kauffrau für Büromanagement Madeleine Deuschle aus Jettingen bei Deuschle Spindel-Service GmbH in Bisingen
- Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Tim Sauter aus Meßstetten bei Ernst Sauter GmbH & Co. KG Installateur- und Heizungsbauerbetrieb in Meßstetten
- Maurer Tien Dat Ngo aus Gammertingen bei Josef Lieb GmbH Bauunternehmung in Gammertingen
- Tischler Aran Raiser aus Reutlingen bei Schwörer Haus KG in Hohenstein
- Zimmerer Jonathan Übele aus Reutlingen bei Holzbau Kuhn GmbH in Bad Urach
- Maler und Lackierer Jan Lenz aus Reutlingen bei Heinrich Schmid GmbH & Co. KG in Riederich
- Friseurin Anne Greta Maria Grauer aus Reutlingen bei Jens Swafing J.7 hair lounge reutlingen in Reutlingen
- Mechatroniker für Kältetechnik Christopher Hüttner aus Wannweil bei LKT Luft- und Klimatechnik GmbH in Reutlingen
- Zahntechnikerin Anika Brandt aus Dußlingen bei Michael Johannes Hauke Zahntechnikmeister in Wannweil
- Kraftfahrzeugmechatroniker Linus Stöckler aus Bad Saulgau bei AGS – Autohaus Kinzer GmbH in Bad Saulgau